

## Organisatorische Hinweise

### Tagungsleitung:

Dr. Wolfgang QUAISER  
Akademie für Politische Bildung

### Tagungssekretariat:

Heike SCHENCK  
Telefon: 08158/256-46  
Telefax: 08158/256-51  
E-Mail: h.schenck@apb-tutzing.de

**Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über das Online-Formular auf der Website der Akademie (bitte nicht per E-Mail) oder mit vollständig ausgefüllter Anmeldekarte bis spätestens 29. Juni 2015.**

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns keine Absage wegen Überbelegung erhalten.

**Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 7. Juli 2015 um Nachricht, andernfalls müssen wir Ihnen leider 50 Prozent der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.**

### Tagungsgebühr:

Mit Übernachtung 95 € (ermäßigt: 50 €).  
Ohne Übernachtung 59 € (ermäßigt: 35 €).

### Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Ermäßigungsberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Studienreferendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Auszubildende und Arbeitslose gegen Vorlage ihres aktuellen Ausweises sowie Besitzer einer Jugendleiter-Card. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung bereits darauf hin.

### Verpflegung:

Vegetarische Kost ist bei rechtzeitiger Anmeldung möglich.

Das Gästehaus der Akademie ist auf die Bedürfnisse einer Tagungsstätte ausgerichtet. Die Angaben bei der Anmeldung sind verbindlich; spätere Änderungswünsche müssen von der Akademie bestätigt werden.

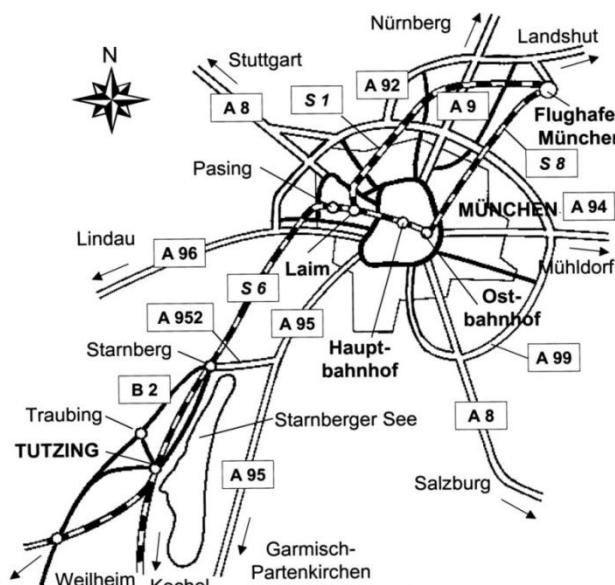
## Verkehrsverbindungen

Tutzing liegt ca. 40 km südlich von München.

Ab München-Hauptbahnhof mit der S-Bahn (Linie S6) bis Tutzing (Fahrtzeit 46 Minuten) oder mit der Regionalbahn (Fahrtzeit 28 Minuten) in Richtung Garmisch. Ab Bahnhof Tutzing mit der Buslinie 958 des MVV (Tutzing – Andechs) stündlich immer um 08:00, am Wochenende alle zwei Stunden in Richtung Akademie (Haltestelle Mühlfeldstraße). Von hier 300 Meter weiter Richtung Ortsausgang zur Akademie. Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof dauert ca. 30 Minuten. Taxen stehen am Bahnhof.

Mit dem Auto fahren Sie von München auf die Autobahn in Richtung Garmisch (A95) bis zur Abzweigung Starnberg, von dort auf der B2 bis Traubing und dann die Abzweigung links nach Tutzing. Sie finden die Akademie für Politische Bildung kurz nach dem Ortseingang auf der linken Seite.

Anreise nach Tutzing vom Flughafen mit der S-Bahn (Linie S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben (Fahrtzeit insgesamt ca. 90 Minuten).



28-5-15  
10.07.15/sch

Akademie für Politische Bildung  
Buchensee 1, 82327 Tutzing  
Telefon: 08158/256-0  
Telefax: 08158/256-14 + 51  
Internet: [www.apb-tutzing.de](http://www.apb-tutzing.de)  
Facebook: [www.facebook.com/apbtutzing](http://www.facebook.com/apbtutzing)  
Youtube: [www.youtube.com/apbtutzing](http://www.youtube.com/apbtutzing)  
Twitter: [www.twitter.com/apbtutzing](http://www.twitter.com/apbtutzing)



A K A D E M I E F Ü R  
P O L I T I S C H E  
B I L D U N G T U T Z I N G

## Globalisierung und regionale Integration

Ökonomische Entwicklungen, Perspektiven und Grenzen

10. bis 12. Juli 2015

# EINLADUNG

Eine zentrale schon von den Klassikern (Adam Smith, David Ricardo) vertretende These der Ökonomie lautet: Die Aufhebung von Beschränkungen im Handel und Kapitalverkehr weltweit vermehrt die Wohlfahrt. Internationale Abkommen (u.a. im Rahmen der WTO) und Zollunionen verfolgen das Ziel des Freihandels. Auch das europäische Integrationsprojekt basiert mit dem Binnenmarktpogramm und den vertraglich abgesicherten vier Freiheiten (Handel, Kapital, Personen und Dienstleistungen) auf dieser Grundidee. Im Rahmen der EU wird dies noch durch die Währungsunion ergänzt, um die ökonomische Integration zu vertiefen und zusätzliche Wohlfahrteffekte zu generieren.

So alt die Grundthese der wohlfahrtssteigernden Wirkung des Freihandels ist, so alt ist auch die Kritik daran. Sie bezieht sich auf ihre verteilungs- und machtpolitischen Konsequenzen, auf das Argument des Zollschatzes zur Entwicklung heimischer Industrien, aber auch auf soziale und ökologische Argumente. Die Finanz- und Eurokrisen haben zusätzlich die Debatten über die Erweiterung und Vertiefung der EU einschließlich der Europäischen Währungsunion verstärkt. Auch wirft das geplante transatlantische Freihandelsabkommen grundsätzliche Fragen von Grenzen der ökonomischen Integration auf.

Wir laden Sie herzlich an den Starnberger See ein, diese Themenkomplexe mit renommierten Wissenschaftlern zu diskutieren.

Dr. Wolfgang Quaisser  
Akademie für Politische Bildung

## Freitag, 10. Juli 2015

ab	
13.45 h	Anreise, Kaffee im Foyer
14.45 h	<b>Begrüßung und Einführung: Dimensionen und Konfliktfelder</b> Dr. Wolfgang QUAISSE Akademie für Politische Bildung <b>Historische Grundlagen</b>
15.00 h	<b>Das Ende der Globalisierung und Perspektiven für die Europäische Integration – Historische Deutungen</b> Prof. Dr. Harold JAMES Princeton University
16.30 h	Kaffee im Foyer <b>Internationale Abkommen</b>
17.00 h	<b>Das transatlantische Freihandelsabkommen TTIP – Heilsbringer oder Teufelswerk?</b> Prof. Dr. Gabriel FELBERMAYR ifo Institut München
18.30 h	Abendessen <b>Grenzen des Geldsystems</b>
19.30 h	<b>Griechenland aus Kapitalmarktsicht</b> Dr. Martin W. HÜFNER Chief Economist Assenagon Asset Management S.A.

## Samstag, 11. Juli 2015

8.15 h	Frühstück <b>Währungsunion</b>
9.00 h	<b>Globalisierung, Wirtschaftswachstum und soziale Ungleichheit</b> Prof. Dr. Stephan KLASEN Georg-August-Universität Göttingen
10.30 h	Kaffee im Foyer

## Finanzmärkte

11.00 h	<b>Ist der Tiger gebändigt? Ergebnisse und Probleme der europäischen und internationalen Finanzmarktregeulierung</b> Dr. Jürgen PFISTER Ehem. Chefvolkswirt und Leiter Investment Research der BayernLB, München
12.30 h	Mittagessen
14.30 h	Kaffee im Foyer <b>Soziale Ungleichheit</b>
15.00 h	<b>Wie kann die Europäische Währungsunion dauerhaft stabilisiert werden?</b> Prof. Dr. Gerhard ILLING Ludwig-Maximilians-Universität München
16.30 h	Kaffee im Foyer <b>Ökologie</b>
17.00 h	<b>Ökologische Nachhaltigkeit: Grenzen für Wachstum und Globalisierung?</b> Dr. Michael JAKOB Mercator Research Institute on Global Commons and Climate Change (MCC), Berlin
18.30 h	Abendessen <b>Grenzüberschreitungen</b>
19.30 h	<b>Konversion – Eine europäische Leitidee</b> Prof. Dr. Jochen HÖRISCH Universität Mannheim

## Sonntag, 12. Juli 2015

8.15 h	Frühstück <b>Europäische Union</b>
9.00 h	<b>Vertiefung und Erweiterung: Wo liegen die Grenzen der Europäischen Union?</b> Prof. Dr. Heinz-Jürgen AXT Jean Monnet Lehrstuhl, Universität Duisburg-Essen
	<b>Kommentare und Diskussion</b> Dr. Franz NEUEDER Abteilung Europapolitik des Bundeskanzleramtes Markus FERBER, MdEP (CSU) Erster stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses für Wirtschaft und Währung im Europäischen Parlament
12.00 h	Mittagessen; Ende der Tagung